

Ressort: Politik

Steinmeier fordert mehr Aufmerksamkeit für Konflikte in Afrika

Berlin, 23.02.2015, 08:37 Uhr

GDN - Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier (SPD) hat am Rande seiner Afrika-Reise daran erinnert, dass die dortigen Krisen nicht aus dem europäischen Blickfeld verschwinden dürfen. In einem Interview mit "Bild" (Montag) erklärte Steinmeier, im noch immer anhaltenden Bürgerkrieg im Kongo seien seit 1994 rund fünf Millionen Menschen gestorben.

Die Öffentlichkeit schaue häufig auf die Konflikte in der Nachbarschaft und sei "deshalb manchmal auf Europa fixiert". Steinmeier betonte gegenüber "Bild": "Am Samstag habe ich in Ruanda die Gedenkstätte für die Opfer des Völkermordes an den Tutsi besucht: 800.000 Menschen, vor wenig mehr als 20 Jahren buchstäblich abgeschlachtet in nur drei Monaten! Da bekommt man einen anderen Blick auf die Dinge. Und begreift, wohin es führen kann, wenn statt Dialog die Waffen sprechen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-50253/steinmeier-fordert-mehr-aufmerksamkeit-fuer-konflikte-in-afrika.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619